

Inhalt dieses Bandes:

Historische Briefe, veranlaßt durch Heeren und das Archiv von Schlosser und Bercht. — Ueber die historische Größe. — Geschichte der Zeichkunst. — Entwurf und Probe. — Ueber deutsches und französisches Schulwesen. — Plan zur Reform der deutschen Universitäten. Ein Ministerialbericht. — Ueber das Mosaikgemälde der Alexanderschlacht in Pompeji. — Ueber Schinkel's Entwurf zu einem Denkmal für Friedrich den Großen. — Einleitung in die deutschen Jahrbücher. — Ueber Schlosser's universalhist. Uebersicht der Geschichte der alten Welt. — Ueber Börne's Briefe aus Paris. — Ueber Witba's Schildwesen. — Ueber Probert's ancient laws of Cambria. — Ueber Schmidt's aragonische Geschichte. — Ueber Artaud's Machiavelli. — Selbstanzeige meiner Literaturgeschichte. — Ueber Dahmann's Politik. Wir sehen Ihren zahlreichen Bestellungen entgegen.
Carlsruhe, im Febr. 1838.

Creuzbauer'sche Buch u. Kunsthandlung.

[1027.] **Statt Wahlzettel.**

Im Verlage von J. P. Diehl in Darmstadt erscheinen im Laufe dieses Semesters folgende Werke:

Briefe an und von J. H. Merck.

Eine selbstständige Folge der im Jahr 1835 erschienenen Briefe an Merck. Aus den Handschriften herausgegeben von Dr. Karl Wagner. Mit Facsimilien der Handschriften von Goethe, Herder, Wieland, Herzog Karl August und Herzogin Amalie von Weimar, W. Tischbein und Merck und einem Personen- und Sachregister über beide Brieffsammlungen. gr. 8. in Umschlag broch. ca. 20 Bogen.

⚡ Von den „Briefen an Merck (1835),“ 38 Bogen. br. 2 $\frac{3}{4}$ fl. oder 4 fl. 48 kr. ord., werden mit obigen Briefen auf Verlangen noch einzelne Gr. à cond. abgegeben.

Die theologische Literatur des 4. Jahrzehnts im 19. Jahrhundert; herausgegeben von Dr. K. Zimmermann. In 5 Bänden. 1. Band, die Literatur der Jahre 1830 und 1831 enthaltend. Als Fortsetzung des bei Herrn Bädeler in Essen erschienenen Jahrbuchs der theolog. Literatur. gr. 8.

Wer sich von diesen Werken Absatz verspricht, beliebe es mir baldgefälligst anzuzeigen und muthmaßlichen Bedarf zugleich zu verlangen. Feste Bestellungen werden vorzugsweise effectuirt, wenn die Stärke der Auflage eine vollständige Expedition der eingegangenen Zettel nicht gestatten sollte, weshalb ich bitte, auf den Verlangzetteln bestimmt auszudrücken, ob für feste Rechnung oder à condition?

Darmstadt, 20. Febr. 1838.

J. P. Diehl.

[1028.] Vom 4. März an erscheint bei uns in Commission wöchentlich eine Nummer von dem

Polytechnischen Journal von J. A. Romberg.

Preis pro anno 4 fl. 12 gr., wovon wir den gewöhnlichen Rabatt bewilligen.

Prospecte versenden wir an alle Handlungen, mit denen wir in Verbindung stehen, wer keine oder nicht die rechte Zahl erhalten, wolle seinen Bedarf gütigst verlangen. — Probenummern werden nur auf ausdrückliches Verlangen expedirt. Bestellungen erbitten wir uns so zeitig als möglich.

Hamburg, 14. Februar 1838.

S. S. Nestler und Nelle.

[1029.] Ich zeige meinen Herren Collegen hiermit ergebenst an, daß von

Möwes Gedichten

die dritte Auflage sich jetzt unter der Presse befindet und in wenigen Wochen fertig wird; zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich, da ich schon öfter die zweite Auflage in diesem Blatte zurückverlangt habe, auch kein Exemplar davon zur Oster-Messe annehmen kann. —

Vorherige Einsendung von Bestellungen werden mir sehr angenehm sein, und nach Beendigung des Druckes dieser neuen Auflage vorzugsweise sogleich expedirt werden.

Berlin, den 22. Februar 1838.

Ludwig Cehmigke.

[1030.] **Statt Wahlzettel.**

Bis zur bevorstehenden Ostermesse werden fertig:

Dr. C. H. Ebermaier (Kreisphysikus), klinisches Taschenbuch für angehende Aerzte und Wundärzte.

1. Theil: Einleitung, Fieber, Entzündungen, Exantheme. 8. Etwa 36 — 40 Bogen. Ungefährer Preis 2 fl.

(Das Ganze besteht aus 2 Bänden.)

Dr. S. Hahnemann, die chronischen Krankheiten, ihre eigenthümliche Natur und homöopathische Heilung.

4. Theil: Antipsorische Arzneien. Zweite, sehr verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. Etwa 26 Bogen. Subscriptionspreis ungefähr 2 fl. 4 gr.

Ich bitte à Condition zu verlangen.

Düsseldorf, im Februar 1838.

J. E. Schaub.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[1031.] **Beachtungswerthe Anzeige.**

So eben ist bei dem Unterzeichneten erschienen:

Heinrich, Dr., das Försterhäuschen, eine rein moralische Erzählung für die Jugend, mit 4 sehr fein colorirten Kupfern. geb. Preis 16 Gr.

Ferner erscheint in 14 Tagen noch:

Heinrich, Dr., Emil von Grünthal, oder die Waise, eine rein moralische Erzählung für die Jugend von 9—14 Jahren mit 7 sehr fein colorirten Kupfern. Preis geb. 1 Thlr. 8 Gr.

Diese beiden Werkchen stelle ich einer jeden guten Buch- und Kunsthandlung nach Verlangen mit 40% in Rech-